



16. November 2014 (14:00 Uhr) ; MITTELSACHSENKLASSE:

Platz: 10, 26:27 Tore, 12 Punkte**12. Spieltag : TSV 1888 Falkenau - SV Germania Mittweida II 1 : 2 (1 : 1)****Aufstellung:****Auswechslungen:**

66. Min. Oehme, Fl. für Klemm, R.

75. min. Wellandt für Belger

Tore:**1:0 (22. Min.) Klömich**

1:1 (31. Min.)

1:2 (90. Min.), Handelfmeter

GELB: Klemm, R., Seifert, Klemm, F., Wagner**Unglückliche Niederlage – Handelfmeter kurz vor Ultimo lässt Gäste jubeln!**

Die Heimelf begann dieses Spiel sehr konzentriert und gewohnt offensiv, so dass bereits in der 1. Min. ein Kopfball von **S. Klömich** Gefahr für das Gästegehäuse bedeutete. Die 10. Min. - **F. Klemm** wurde in Mittelstürmerposition klasse freigespielt, vergab jedoch freistehend knapp - das musste eigentlich schon die Führung sein! Aber die TSV- Elf blieb am Drücker – **D. Zschintzsch** setzte sich auf der rechten Seite sehr gut in Szene, sein straffer Pass nach Innen fand jedoch keinen Abnehmer, so dass die Gästeabwehr in letzter Sekunde klären konnte. Aber auch die starken Mittweidaer Gäste hielten dagegen und vor allem das konsequente Pressing schon in der Hälfte des Gegners bereitete den Falkenauer Spielern einige Probleme. Aber immer wieder angetrieben vom Mittelfeld - **F. Klemm, M. Wagner, A. Oehme** und vom wiedergenesenen, **neuen Kapitän – S. Belger** - inszenierten die Falkenauer gefährliche Angriffe, so auch in der **22. Min.**; ein perfekter Angriff, eingeleitet von **M. Seifert** und **Y. Fischer** vollendete **S. Klömich** ganz clever zur verdienten **1:0 Führung**. Jedoch die Germania blieb die Antwort nicht schuldig und versuchte nun ihrerseits den TSV unter Druck zu setzen. Einen Eckball von der rechten Seite verwandelte N. König (...aus dem Kader der 1. Mannschaft eingesetzt...) mit einem platzierten Kopfball zum Ausgleichstreffer – bei diesem Resultat blieb es dann auch bis zum Pausenpiff. Die 2. Hälfte begann mit verteiltem Spiel – beide Teams egalisierten sich im Mittelfeld und die konsequent zu Werke gehenden Abwehrreihen ließen den Stürmern auf beiden Seiten wenig Entfaltungsmöglichkeiten (es wurde auch etwas ruppiger, jedoch die ausgesprochenen Verwarnungen schienen ungleich verteilt!). So gab es für beide Teams eigentlich nur noch 2 nennenswerte Tormöglichkeiten – in der 58. Min. strich ein toller Freistoß der Gäste von der Strafraumgrenze nur ganz knapp über das Falkenauer Gebälk und in der 82. Min. hatte **D. Günther** nach einem Konter den erneuten Führungstreffer für den TSV auf dem Fuß, scheiterte jedoch knapp. Als sich Fans und Spieler eigentlich schon mit dieser insgesamt gerechten Punkteilung abgefunden hatten, sorgte ein unglückliches Handspiel im Falkenauer Strafraum für den fälligen Elfmeter kurz vor Ultimo und besiegelte so diese ärgerliche Heimgniederlage!

Fazit/Kommentar:

... **abhaken und den Focus auf das nächste Spiel richten – dies wird eine echte Herausforderung werden, denn es geht zum derzeitigen Tabellenführer nach Marbach – welcher im Vorjahr abgestiegen, sich trotz Punkteabzugs, an die Spitze der Liga gesetzt hat !!! ... entsprechende FAN- Unterstützung würde der Mannschaft bei diesem schweren Auswärtsspiel sicherlich helfen!!!**

AUSWÄRTSSPIEL: Sonntag, 23. November, 14.00 Uhr ; Gegner: SV 1892 Marbach